

Der etwas andere Martinszug

Zuerst haben die Klassen unterschiedliche, gutaussehende Laternen gebastelt, z.B. Eulen, Mäuse und Schafe. In manchen Klassen haben auch Eltern mitgeholfen, die Laternen zu basteln. Wir, die 4a, hatten mit der 4b den Künstler Keith Haring im Kunstunterricht zum Thema. Daraus haben sich unsere Laternenbilder erschlossen: Menschen in Bewegung.

Als endlich der lang erwartete Martinszug war, kamen unsere schönen Laternen an die Öffentlichkeit. Alle Eltern staunten



über sie. Es gab zwei große Veränderungen dieses Jahr: Der Weg war etwas kürzer und das Martinsfeuer war diesmal nicht auf dem Feld, sondern auf dem Schulhof. Deswegen war es um einiges kleiner. Alle Kinder versammelten sich beim Feuer vor der Bühne. Dort spielten ein paar Kinder aus der 2a die Mantelteilung nach. Es gab wie jedes Jahr auch die Verlo-

sung der Martinstützen und einer Gans am Glücksrad durch den heiligen Martin.

Als der Martinszug zu Ende war, hat jeder von seinem/r Lehrer/in einen sehr schönen und großen Wegmann bekommen. Fast jedes Kind ist nach dem Martinszug noch schnörzen gegangen und hat viele Süßigkeiten mit nach Hause gebracht. Die Eltern haben sich wahrscheinlich nicht über die Menge gefreut. Der Martinsabend war sehr schön!

Jesse und Aaron, 4a

